

Datum:
22. Oktober 2007
Presseinformation:
7101 / 2007

Ihre Ansprechpartner:
Bettina Scriba
Sigmund Scriba

Scan-Dienstleistungen vom Profi

DESCAM digitalisiert seit 1997 für alle Branchen

Mal geht es um das Exterieur eines PKW im Format 1:1, mal um ein kleines Spielzeug, ein Objekt aus der Luft- und Raumfahrt, der Medizin, um ein Werkzeug, einen Fahrzeugsitz oder eine Skulptur. Mit all diesen Objekten wenden sich die Kunden nun schon seit 10 Jahren an die DESCAM 3D Technologies GmbH.

Die Kunden benötigen aus unterschiedlichsten Gründen 3D-Daten, also Daten, die sie am PC überprüfen, weiterbearbeiten, verändern oder archivieren können. Der Weg dahin soll schnell und kostengünstig sein. Und hier kommt das Laserscannersystem ModelMaker auf den Plan.

1997 übernahm DESCAM den Alleinvertrieb für Deutschland, Österreich und die Schweiz für den damals noch sehr neuen handgeführten Laserscanner auf einem taktilen Messarm. Neben dem Vertrieb spezialisierte sich DESCAM auch damals schon auf Scan-Dienstleistungen und die anschließende Datenweiterbearbeitung, wie z.B. Flächenrückführungen und Qualitätsanalysen.

Seite 2

Presseinformation

22. Oktober 2007

„Wir haben einige Kunden, die nur ab und zu den Einsatz eines Scanners benötigen. Für diese kommen unsere Dienstleistungen wie gerufen. Es müssen keine Investitionen getätigt werden, es müssen keine Mitarbeiter geschult oder für die Bedienung des Laserscannersystems freigestellt werden“, so Sigmund Scriba, Geschäftsführer der DESCAM 3D Technologies GmbH.

Die Kunden schicken einfach das zu digitalisierende Objekt an DESCAM oder bestellen einen Einsatz vor Ort. Die versierten Techniker digitalisieren dann die gesamte Oberfläche, den Innenbereich oder nur Teilbereiche, nehmen taktile Messungen vor und stellen dem Kunden die Daten zur Verfügung.

Wer wegen der Kosten zögert, wird von den Ausführungen von Sigmund Scriba überrascht sein: „Ich möchte Ihnen gerne zwei Beispiele nennen: Für eine 200 mm hohe Turbinenschaufel benötigen wir bis zu dem optimierten Dreiecksnetz ca. eine Stunde, für einen kompletten PKW außen ca. 1,5 Tage. Natürlich gibt es auch Anfragen, wo unsere Techniker eine Woche mit der Durchführung beschäftigt sind, z.B. wenn es sich um viele Einzelteile oder Großprojekte handelt. Ebenso viele Aufträge bewegen sich aber auch in der Preiskategorie von EUR 75.- bis EUR 500.-. Uns ist die Anfrage eines Modellbauer, eines kleinen Betriebes oder eine Privatanfrage genau so wichtig wie eine umfangreiche Dienstleistung für einen großen Industriebetrieb“.

Und so funktioniert es: Anfrage mit Photos und Abmessungen an DESCAM unter info@descam.de schicken und kurz beschreiben, welche Daten benötigt werden. Danach erstellt DESCAM ein Angebot. Wird dieses angenommen, führt DESCAM die Dienstleistung schnellstmöglich oder zu einem Wunschtermin durch.

Seite 3

Presseinformation

22. Oktober 2007

Auch Einsätze im Ausland sind möglich. Unter anderem war DESCAM schon in Spanien, Portugal, Polen, Italien, Griechenland, Belgien, den Niederlanden, in der Tschechischen Republik, Frankreich, Österreich, der Schweiz, in Schweden, Israel, Ägypten und Russland tätig.

Eine umfangreiche Übersicht einiger durchgeführter Dienstleistungen gibt es auf der DESCAM-Website in der Bildergalerie. Dort finden sich Felgen neben Schokohasen, wertvolle Unikate neben einer Flasche, kleine Mitbringsel neben Gebissen, der Kopf der Bavaria neben Luxuskarossen und Getriebegehäusen. Sigmund Scriba ergänzt: „Die ausgefallensten Sachen, die wir bisher digitalisiert haben, fehlen dort aber leider. Denn oftmals wenden sich die Kunden unmittelbar nach Fertigstellung des ersten Modells oder Prototypen an uns. Zu diesem Zeitpunkt ist alles streng vertraulich und unterliegt der Geheimhaltung.“

Hintergrund:

Die DESCAM 3D Technologies GmbH mit Sitz in Oberhaching bei München ist ein Systemhaus, das schlüsselfertige Systeme im Bereich der 3D-Formerfassung anbietet. Bereits 1997 hat man sich auf das Scannen und die Weiterbearbeitung der Daten (Reverse Engineering, Qualitätsanalysen, NC-Programmierung u.a.) spezialisiert. Das Lieferprogramm umfasst das handgeführte Laserscannersystem ModelMaker mit den Sensoren Z und D, das halbautomatische Laserscannersystem MobileScan3D, kundenspezifische Messsysteme für unterschiedlichste Applikationen, taktile Messarme, Software für die Datenbearbeitung (KUBE, Geomagic Studio und Qualify, Rhinoceros etc.) sowie Dienstleistungen aller Art: Scannen, Flächenrückführungen, Qualitätsanalysen, Schulung, Wartung und Vieles mehr. Weitere Informationen im Internet unter www.descam.de.